

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 43 (1983-1984)  
**Heft:** 4

**Anhang:** Fortbildung im März, April, Mai 1984  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# **Fortbildung**

**im März,  
April,  
Mai**

**1984**

# Übersicht

- **Pflichtkurse**

Seite 3–6

- **Freiwillige Bündnerkurse**

Seite 7–16

- **Voranzeigen**

Seite 17\*

- **7. Bündner Sommerkurswoche**

Seite 18–30

- **Ausserkantonale und andere Kurse**

Seite 31–36

### **Anmeldungen**

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/21 37 02.

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

## **Stufenbezeichnungen**

(hinter dem Kurstitel!)

A	= Kurse für Lehrkräfte aller Stufen
Zahlen	= Bezeichnungen der Klassen
O	= Oberstufe (7.–9. Schuljahr)
AL	= Arbeitslehrerinnen
HWL	= Hauswirtschaftslehrerinnen
TL	= Turnlehrer(innen)
KG	= Kindergärtnerinnen

### **Materialkosten**

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

### **7. Bündner Sommerkurswoche 1984**

Zeit 6.–17. August

Orte: Kurse S 1–18, 20–26, 28	Chur
Kurs S 19	Davos
Kurs S 27	Zuoz

Wichtig: Anmeldefrist für alle Kurse: 19. Mai 1984. Die detaillierten Angaben finden Sie auf den Seiten 18–30.

### **Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1984 in Basel**

Kursprogramme und Anmeldekarten sind erhältlich beim Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

## **Präsidenten der Kursträger**

### **Kantonale Kurskommission**

Luzi Tschanner, Schulinspektor,  
7015 Tamins

### **Kantonale Schulturnkommission**

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### **Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen**

Therese Vonmoos,  
Prada, 7240 Küblis

### **Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen**

Hildegard Meier,  
Mittleggweg 14A, 7012 Felsberg

### **Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung**

Dionys Steger,  
7180 Disentis/Mustér

### **Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)**

Fritz Künzler, Walsenweg 18,  
7000 Chur

# Übersicht über die Pflichtkurse April—Juni 1984

## Verfügung des Erziehungsdepartementes

Gemäss Artikel 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer vom 30. März 1981 müssen obligatorische Kurse so angelegt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit fällt. Falls dem nicht so ist, muss die Hälfte der mehr ausfallenden Schulstunden vor- oder nachgeholt werden. Pro Lehrer wird im Schuljahr nur ein Pflichtkurs bewilligt.

<i>Kurs</i>	<i>Zeit</i>	<i>Ort</i>	<i>Region</i>	<i>Kurspflichtig</i>
<b>Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)</b>	Sa, 7. April	Chur	ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.
<b>BIRO: Einführung in die Lehrmittel «Wiese» und «Feuchtgebiete»</b>	23./30. Mai 18./19. Mai	Danis/Tavanasa Tiefencastel	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glener Inspektoratsbezirk Mittelbünden	Alle Lehrkräfte 4.–6. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten.
<b>BIRO: Einführung in die Anthropologie für die Oberstufe</b>	23. Mai 19. Mai	Danis/Tavanasa Tiefencastel	Inspektoratsbezirk Vorderrhein/Glener Inspektoratsbezirk Mittelbünden	Alle Lehrkräfte ab. 7. Schuljahr die Biologie in romanischer Sprache erteilen müssen
<b>Der Turnunterricht erteilende Lehrer</b>	Mi, 11. April	Chur	ganzer Kanton	alle an der Volksschule tätigen Turnlehrer (dipl. Turnlehrer)



**Lebensrettung  
im Schwimmen  
(Wiederholungskurs Brevet I)**

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.

*Leiter*

Hans Calonder, Chur und weitere Experten der SLRG Sektion Graubünden

*Zeit*

Samstag, 7. April 1984  
13.45–18.00 Uhr

*Ort*

Chur, Hallenbad Obere Au

*Besammlung*

13.45 Uhr im Hallenbad

*Programm*

- Befreiungsgriffe
- Rettungsschwimmen
- lebensrettende Sofortmassnahmen (Bergung, Beatmung, Lagerung)
- Tauchen spielerisch
- Schwimmen (Festigung der persönlichen Schwimmfertigkeit)

*Mitbringen*

- Badeanzug inkl. Bademütze
- Frottiertücher
- Lehrmittel «Lerne Rettungsschwimmen»
- Schreibmaterial
- Testat-Heft

*Anmeldung*

Aus organisatorischen Gründen ist es nötig, dass sich die kurspflichtigen Lehrkräfte anmelden.

*Anmeldefrist:* 3. März 1984

---

**Der Turnunterricht  
erteilende Lehrer**

*Region*

Ganzer Kanton

*Kurspflichtig*

Alle an der Volksschule tätigen Turnlehrer  
(dipl. Turnlehrer)

*Leiter*

Rita Leupold, Oberbütschel  
Stefan Bühler, Tamins

*Kursort:* Chur

*Zeit*

11. April 1984  
08.00–12.00 und  
14.00–17.00 Uhr

*Programm*

Vormittag: Praktische Arbeit  
Nachmittag: Theoretischer Teil

*Aufgebot*

Die Turnlehrer erhalten von der Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS) ein persönliches Aufgebot mit allen notwendigen Angaben.

---

**Einführung in die surmeirischen  
Biologie-Lehrmittel «Wiese» und  
«Feuchtgebiete»**

*Region*

Albulatal, Oberhalbstein, Schams

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte der 4.–6. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten.

*Leiter*

Prof. Ivo Stillhard, Autor der Lehrmittel  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis  
Reto Capeder, Lehrer,  
7451 Savognin  
Gion Giatgen Steier, Lehrer,  
7451 Savognin

*Kursort:* Tiefencastel

*Zeit*

18./19. Mai 1984  
jeweils 08.00–12.00  
und 14.00–17.00 Uhr

*Mitbringen*

Die beiden neuen Lehrmittel (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, feste Schreibunterlage, Testat-Heft.

*Programm*

- Einführung in die beiden neuen Lehrmittel
- Praktische Übungen

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

### **Einführung in die surselvischen Biologie-Lehrmittel «Wiese» und «Feuchtgebiete»**

*Region:* Oberland

#### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte der 4.–6. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten.

#### *Leiter*

Prof. Ivo Stillhard, Autor der Lehrmittel

Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Robert Caduff, Lehrer,

7131 Degen

Gion Balzer Casanova, Lehrer,

7031 Laax

Erwin Cathomas, Lehrer,

7181 Rueras

Carl Scherrer, Lehrer,

7166 Trun

#### *Kursort*

Danis/Tavanasa

#### *Zeit*

23./30. Mai 1984

jeweils 08.00–12.00

und 14.00–17.00 Uhr

#### *Mitbringen*

Die beiden neuen Lehrmittel (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, feste Schreibunterlage, Testat-Heft.

#### *Programm*

- Einführung in die beiden neuen Lehrmittel
- Praktische Übungen

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

### **Einführung in die surmeirische Anthropologie für die Oberstufe**

#### *Region*

Albulatal, Oberhalbstein, Schams

### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache erteilen müssen.

#### *Leiter*

Flurin Bischoff, Autor des Lehrmittels

Signinastrasse 32, 7000 Chur

*Kursort:* Tiefencastel

#### *Zeit*

19. Mai 1984

08.00–12.00 und

14.00–17.00 Uhr

#### *Mitbringen*

Das neue Lehrmittel (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, Testat-Heft.

#### *Programm*

- Einführung in die Anthropologie für die Oberstufe
- Praktische Übungen

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

### **Einführung in die surselvische Anthropologie für die Oberstufe**

*Region:* Oberland

#### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache erteilen müssen.

#### *Leiter*

Flurin Bischoff, Autor des Lehrmittels

Signinastrasse 32, 7000 Chur

Conradin Giger, Reallehrer,

7199 Surrhein

Franz Monn, Sekundarlehrer,

7175 Somvix

#### *Kursort*

Danis/Tavanasa

#### *Zeit*

23. Mai 1984

08.00–12.00 und

14.00–17.00 Uhr

#### *Mitbringen*

Das neue Lehrmittel (erhältlich im

Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, Testat-Heft.

*Programm*

- Einführung in die Anthropologie für die Oberstufe
- Praktische Übungen

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

# Freiwillige Bündnerkurse

## Kurs 25

### Gitarrenkurs für Fortgeschrittene (KG, A)

#### Leiter

Rudolf Netzer, Schulinspektor,  
7451 Savognin

#### Zeit

5–6 Montagabende ab 5. März 1984  
17.00–19.00 Uhr

#### Ort: Thusis

#### Programm

- Liedbegleitung in mehreren Tonarten
- Akkordfolge Dur – Moll
- Verschiedene Schlag- und Zupfarten

Kursgeld: Fr. 25.–

## Kurs 26

### Begleitinstrumente Unterstufe

#### Leiter

Armin Caduff, Musiklehrer, Via Plaun  
Saltè, 7199 Danis

#### Zeit

Mittwoch, 7. März 1984  
17.00–20.00 Uhr

#### Ort: Tiefencastel

#### Programm

Begleitmöglichkeiten des einfachen Liedes an der Unterstufe:

- Passende Akkorde zur Melodie (am Klavier)
- Akkorde als Stütze und rhythmische Begleitung
- Der Einsatz von anderen Begleitinstrumenten (Querflöte, Melodika, Gitarre, Schlaginstrumente usw.)

Kursgeld: Fr. 5.–

## Kurs 27

### Begleitinstrumente Unterstufe

#### Leiter

Hermann Huber, Lehrer, Übersax

8783 Linthal

#### Zeit

Mittwoch, 7. März 1984  
14.00–17.00 Uhr

#### Ort:

Chur, Schulhaus Stadtbaumgarten

#### Programm

Der Kursnachmittag will möglichst praxisnah den verschiedenen Problemen musikalischer Erziehung im elementaren Bereich Rechnung tragen.

- Schüler der Unterstufe besitzen in der Regel wenig Notenkenntnisse. Trotzdem sollen hier bereits die Grundlagen des Gruppenmusizierens (Liedbegleitung) gelegt werden.
- Kinder dieser Altersstufe können längere Begleitformen instrumental nicht überblicken. Musikalisch-rhythmische Vorgänge müssen in eine fassbare, realisierbare Form übertragen werden.
- Mit Hilfe des ältesten Kommunikationsmittels – unserer Sprache – soll versucht werden, musikalische Formen und Abläufe aus der Abstraktion herauszuheben.

Kursgeld: Fr. 10.–

## Kurs 28

### Das Orff'sche Instrumentarium als «Liedbegleiter» (1–3)

#### Leiter

Urs Simeon, Musiklehrer, Obere Au,  
7220 Schiers

#### Zeit

Mittwoch, 7. März 1984  
14.00–17.00 Uhr

#### Ort: Schiers, EMS (im 4. Stock)

#### Programm

- Vorstellen der Instrumente
- Übungen mit Schlagwerk

- Merkblatt über den Einsatz von Instrumenten in der Liedbegleitung
- Erstellen und spielen einer Partitur zu einem Lied (in Gruppen)
- Schlussgespräch

*Kursgeld:* Fr. 5.–

### **Kurs 29**

#### **Pflege und Aufbewahrung alter Textilien (AL)**

(Kurs 4 des Baukastens der AL)

*Leiterin*

Regula Hahn, Unterbalm,  
8330 Pfäffikon

*Zeit*

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, wird der Kurs doppelt geführt.  
Gruppe 1: Mittwoch, 7. März 1984  
Gruppe 2: Mittwoch, 14. März 1984  
jeweils 14.00–17.00 Uhr

*Bitte notieren Sie auf der Anmeldekarte, in welcher Gruppe Sie mitarbeiten wollen.*

*Ort:* Chur

*Programm*

Pflege und Aufbewahrung alter Textilien und Besichtigung der Textilsammlung des Rhätischen Museums.

*Kursgeld:* Fr. 5.–

### **Kurs 30**

#### **Hilfen für den rechenchwachen Schüler (1-6)**

*Leiter*

Lic. phil. Andreas Müller  
Schulberater der Stadt Chur,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Maria Schmid, Lehrerin  
Gäuggelistr. 6, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 7./14./21. März 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

*Programm*

Die Teilnehmer lernen ein Rechenmaterial kennen, welches im Unterricht im Sinne der inneren Differenzierung eingesetzt werden kann. Das Material wurde bisher vorwiegend bei Dyscalculie (Rechenschwäche) eingesetzt. Eine Integration des Materials in die Theorie Piagets wird so weit möglich angestrebt.

Den Teilnehmern wird ein Rechenhilfsmittel angeboten (COLORMULTIMAT), welches im Handel nicht erhältlich ist.

*Kursgeld:*

Fr. 15.– (ohne Colormultimat)

### **Kurs 31**

#### **Ostereier verzieren (Batiktechnik) (A)**

*Leiterin*

Kati Gasser, Lürlibadstr. 69,  
7000 Chur

*Zeit*

Donnerstag, 8./15./22. März,  
18.45–21.45 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm:*

Dieses Jahr befassen wir uns mit der Wachsreservations-Technik. Das ausgeblasene Ei bekommt eine Zeichnung mit Wachs und wird hernach in ein Farbbad getaucht. An einer Kerzenflamme schmelzt man das Wachs wieder ab, ähnlich wie beim Batik.

*Kursgeld:* Fr. 15.– (ohne Material!)

### **Kurs 32**

#### **Peddigrohrflechten (A)**

*Leiter*

Albert Sutter, Lehrer,  
Storchengasse 15, 7000 Chur

*Zeit*

Donnerstag, 8./15./22./29. März,  
5. April 1984,  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:*  
Tiefencastel

*Programm*

- Anfertigen von Schablonen für verschiedene Peddigrohrarbeiten
- Aussägen, schmirgeln und bohren der Böden
- Verschiedene Füsse flechten
- Wandgeflechte:
  - Einergeflecht mit einem Faden
  - Einergeflecht mit zwei Fäden
  - Geflecht mit drei Fäden
  - Dreierumgänge als Verzierungen
- Verschiedene Randschlüsse
- Putzen, brennen und lackieren der angefertigten Arbeiten
- Vorgesehene Arbeiten:
  - Servierbrettchen
  - Blumenkörbchen
  - Tischpapierkorb

*Kursgeld:* Fr. 45.–

**Kurs 33**

**Rhythmik (KG)**

*Leiterin*

Margreth Hidber, Kirchgasse 86,  
7206 Igis

*Zeit*

Donnerstag, 8./15./22./29. März,  
5. April 1984  
17.30–19.00 Uhr

*Ort:* Davos

*Programm*

Eigene Erfahrungen in der Rhythmik machen und gemeinsam Möglichkeiten suchen, diese im Kindergarten einzusetzen.

*Kursgeld:* Fr. 25.–

**Kurs 35**

**Spielen mit Musik (1-3)**

*Leiterin*

Ingelore Balzer, Musiklehrerin,  
Via Maistra 68, 7500 St. Moritz

*Zeit*

Mittwoch, 14./21./28. März 1984  
19.00–21.00 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

Diese drei Abende sollen interessierten Lehrern eine Anregung geben, wie in einfacher, kindgerechter Form die Begleitung von Kinderliedern möglich ist. Es wird mit Orff'schem Instrumentarium gearbeitet. Angewandt werden Bordformen und Stufenbegleitungen. Darüber hinaus soll das «Spielen mit Musik» in Form von Improvisationen, Bewegung nach Musik nach Beispielen von Orff, van Hauwe, Eckert, Kretschmar usw. besprochen werden.

Es soll ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass auch selbstgebastelte Instrumente von den Teilnehmern mitgebracht werden können. Auch können wir über den Selbstbau von Schlaginstrumenten an einem der Abende diskutieren.

*Kursgeld:* Fr. 25.–

**Kurs 36**

**Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Früherzieher und Kindergärtnerin**

*Leiter*

Waltraut Mehrhof,  
Heilpädagogischer Dienst Graubünden,  
Gartenstrasse 3, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 21. März 1984  
16.00–19.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Kurze Vorstellung des Heilpädagogischen Dienstes Graubünden
- Lernen im Kleinkindalter
- Faktoren, die das Lernen beeinflussen (beeinträchtigen) können (evtl. besonders im Hinblick auf soziales Lernen – Verhaltensprobleme)
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit Heilpädagogischer Dienst Graubünden–Kindergärtnerin



*Kursgeld: Fr. 5.—*

---

**Kurs 37**

**Wachs-Batik (AL)**

*Leiterin*

Erica Fasciati, Arbeitslehrerin,  
7451 Bivio

*Zeit*

Samstag, 17. März 1984,  
08.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr

*Ort: Savognin*

*Programm*

- für Schulstufe: 6. Kl. und Oberstufe
- Einführung in die Wachsbatik
  - Farbfolgen
  - Muster entwerfen für Lampenschirm
  - Stoff färben
  - Lämpchen nähen

*Anmeldefrist: 15. Februar 1984*

*Kursgeld: Fr. 50.—*

---

**Kurs 38**

**Pflanzen und ihre  
Anpassungserscheinungen (4-9)**  
(Kurs 4 des Blockkurses «Pflanzen»)

*Leiter*

Walter Bisculm, Lehrer,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Prof. Ivo Stillhard, Seminarlehrer,  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

*Zeit*

Mittwoch, 21. März 1984  
19.00–22.00 Uhr

*Ort: Chur*

*Programm*

- bestimmende Faktoren aufs Pflanzenleben
- Gifte für Pflanzen

*Kursgeld: Fr. 5.—*

---

**Kurs 39**

**Einbinden der Realien (A)**

*Leiter*

Dionys Steger, Reallehrer,  
Via Davos Mustér, 7180 Disentis/  
Mustér

*Zeit*

Mittwoch, 21. März 1984,  
14.00–18.00 Uhr

*Ort: Landquart*

*Programm*

Erstellen eines dauerhaften und soliden Einbandes von Heftblättern, Ringbucheinlagen, gelochten Heften, Broschüren und anderen Loseblattsystemen bis zu einer Heftdicke von ca. 10 cm nach dem «bibind-System».

Anfertigen von Einbanddecken aus Pressspan mit Kleisterpapieren und anderen Überzugspapieren.

*Kursgeld: Fr. 10.—*

---

**Kurs 40**

**Begleitinstrumente auf der Unterstufe**

*Leiter*

Armin Caduff, Musiklehrer  
Via Plaun Saltè, 7199 Danis

*Zeit*

Mittwoch, 28. März und evtl. 4. April  
1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort: Danis*

*Programm*

Begleitmöglichkeiten des einfachen Liedes an der Unterstufe:

- Passende Akkorde zur Melodie (am Klavier)
- Akkorde als Stütze und rhythmische Begleitung
- Der Einsatz von anderen Begleitinstrumenten (Querflöte, Melodika, Gitarre, Schlaginstrumente usw.)

*Kursgeld: Fr. 5.—*

---

**Kurs 41**

**Volleyball in der Schule (A)**

*Leiter*

Martin Bischoff, Sekundarlehrer  
Anemonenweg 4, 7000 Chur

*Zeit: 17./18. März 1984*

*Ort: Chur*

*Programm*

- Verbesserung der persönlichen Technik
- Übungsformen in der Schule
- Minivolleyball
- Spiel

*Kursgeld:* Fr. 10.–

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

---

**Kurs 43**

**Zeichnen und Malen auf der Mittelstufe**

*Leiter*

Hans Hitz, Seminarlehrer,  
Im Feld, 7220 Schiers

*Zeit*

2–3 Mittwochnachmittage,  
7./14. und evtl. 28. März 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Schiers, EMS

*Programm*

- Zeichnen Mittelstufe:  
Was für Motive mit welchen technischen Mitteln?
- Bildnerische Mittel:  
Streuung, Staffelung, Überschneidung, Schrägsicht
- Fördern der persönlichen Fertigkeit

*Kursgeld:* Fr. 30.–

---

**Kurs 44**

**Schnitzen für Fortgeschrittene (KG, A)**

*Leiter*

Fridtjof Sjursen, Holzbildhauer,  
7208 Malans

*Zeit*

Mittwoch, 14./21./28. März,  
4./11. April 1984  
16.00–19.00 Uhr

*Ort:* Thusis

*Programm*

- Reliefschnitzen, entwerfen und schnitzen von Ornamenten
- Ausführung eines Werkstückes

*Kursgeld:* Fr. 40.–

---

**Kurs 45**

**Das Schleifen und Behandeln von Werkzeugen (A)**

*Leiter*

Ernst Zuber, Werkzeugmacher,  
Arosastrasse 21, 7000 Chur

*Zeit*

4 Donnerstagabende,  
15./22./29. März, 5. April 1984  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Samedan

*Programm*

- Das Schleifen von Werkzeugen allgemein (Hobelmesser, Schnitzmesser usw.)
- Das Abziehen von Werkzeugen
- Das Polieren von Werkzeugen

*Kursgeld:* Fr. 20.–

---

**Kurs 46**

**Peddigrohrflechten (A)**

*Leiter*

Dionys Steger, Reallehrer,  
Via Davos Mustér,  
7180 Disentis/Mustér

*Zeit*

6 Montagabende, 19./26. März,  
2./9./16./30. April 1984  
17.30–19.30 Uhr

*Ort:* Trun

*Programm*

- Anfertigen verschiedener Körbchen mit Holzböden
- Einführung in verschiedene Flechtarten und Randabschlüsse

*Kursgeld:* Fr. 60.–

---

**Kurs 47**

**Wir bauen ein Glockenspiel (KG, A)**

*Leiter*

Adolf Gäwiler, Garglas,  
7220 Schiers

*Zeit*

2 Mittwochnachmittage



28. März, 11. April 1984  
14.00–18.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Bau eines Glockenspiels aus  
Zimmernägeln

*Kursgeld:* Fr. 35.–

---

### **Corso 48**

#### **Teatro delle ombre cinesi (KG)**

*Istrutrici*

Chiavi Tarcisia, 7742 Poschiavo  
Paravicini Patrizia, 7742, Poschiavo

*Data*

giovedì 29 marzo 1984  
alle ore 13.30–17.00

*Luogo del corso*

Asilo St. Antonio—Li Curt

*Programma*

- Presentazione tecnica e storica
- Rappresentazione in presenza dei bambini
- Lavoro pratico con le docenti

*Costo del corso*

fr. 10.–

---

### **Kurs 49**

#### **Einführung in das Leben der Indianer mit Thematisierung (KG)**

*Leiterinnen*

Barbara Berz, Kindergärtnerin,  
Kirchgasse 87 A, 7206 Igis  
Hedy Janggen, Kindergärtnerin,  
Schulstrasse 19, 7302 Landquart

*Zeit*

2 Donnerstagabende,  
5./12. April 1984  
17.00–20.00 Uhr

*Ort:* Landquart

*Programm*

Einführung in das Thema Indianer  
mit Lektionsvorschlägen und Gestaltung  
des Thematischen.

*Kursgeld:* Fr. 35.–

### **Kurs 50**

#### **Der Turnunterricht erteilende Lehrer (A)**

*Leiter*

Stefan Bühler, Tamins

*Zeit*

Mittwoch, 11. April 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Diese Veranstaltung der Turn- und Sportlehrer-Konferenz Graubünden (TSLK GR) sollte alle Lehrerinnen und Lehrer ansprechen, die Turnunterricht erteilen, sei es als Klassenlehrer oder als Fachlehrer.

*Verlauf des Kurses:*

- Einstimmung mittels Einführungsreferat
- Podiumsgespräch:  
Beantworten von Fragen, die den Turnunterricht betreffen aus der Sicht von: Schulrat, Arzt, Eltern, Schulinspektor, Vereinsleiter, Lehrer, Turnlehrer, Physiotherapeut usw.
- Diskussion der Probleme in verschiedenen Gruppen – Gruppe mit Arzt, Gruppe mit Eltern . . .
- Zusammenfassen der Gruppengespräche und Auswertung

*Ziel des Kurses:*

- Erkennen und Diskutieren der häufig auftretenden Probleme, die den Turnunterricht betreffen, im Beisein von Fachleuten
- Beantwortung von Fragen, die im Zusammenhang mit dem Turnunterricht auftauchen
- Kennenlernen der verschiedenen Vorstellungen über Sinn und Zweck des Turnunterrichtes

Aus der Zielsetzung ist ersichtlich, dass diesmal Stoffprogramm und Qualität nicht im Vordergrund stehen, sondern ganzheitliche Erfassung der Probleme im Bereich Turnunterricht.

Alle Lehrerinnen und Lehrer, die an einem in allen Belangen befriedigenden Turnunterricht interessiert sind, sollten sich diesen Nachmittag reservieren.

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

---

### **Kurs 51**

#### **Sing- und Tanzspiele auf der Unterstufe**

*Leiterinnen*

Seraina Parolini, Turnlehrerin,  
Chauennas, 7550 Scuol  
Gianna Vital, Arbeitslehrerin  
7546 Ardez

*Zeit*

Mittwoch, 11. April 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Zernez

*Programm*

- Verschiedene Lieder mit Tanzschritten begleiten und auch tänzerisch darstellen
- Eine Geschichte, ein Märchen darstellen, singen und tanzen

*Kursgeld:* Fr. 10.—

---

### **Kurs 52**

#### **Zeichnen auf der Mittelstufe**

*Leiter*

Linus Flepp, Lehrer,  
Dulezi, 7180 Disentis/Mustér

*Zeit*

2 Mittwochnachmittage,  
14./18. April 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

*Programm*

- Grafik:  
Bleistift, Tusche usw.
- die 3 Maltechniken:  
Farbstifte, Neocolor, Wasserfarben
- Zeichnen in der Natur (Tips)

*Kursgeld:* Fr. 40.—

---

### **Kurs 53**

#### **Kerbschnitzen (A)**

*Leiter*

Jon Clagluna, Lehrer,  
Chesa Solena, 7504 Pontresina

*Zeit*

3 Mittwochnachmittage,  
11./18./25. April 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Pontresina

*Programm*

- Kerbschnitzen für Anfänger
- Einführung in die Grundbegriffe, kleiner Lehrgang
- Anfertigen eines Gegenstandes

*Kursgeld*

Fr. 15.— (ohne Material)

---

### **Kurs 54**

#### **Skitourenleiterkurs (A)**

*Leiter*

Niklaus Kindschi, Turnlehrer  
Alteinring 3, 7270 Davos-Platz

*Zeit*

23.–28. April 1984

*Ort:* Scuol-Klosters

*Programm*

- Quer durchs Silvrettagebiet von Scuol nach Klosters
- Planung und Durchführung von Skitouren
- Erkennen von Gefahren im Gebirge
- Alpine Technik im Winter

Voraussetzung für eine Teilnahme an diesem Kurs: Beherrschung des Stemmschwunges in allen Schneearten.

*Kursgeld:* Fr. 100.—

*Anmeldefrist:* 31. März 1984

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

**Kurs 55****Kleine Holzarbeiten für alle Stufen (KG, A)***Leiter*

Johannes Veraguth, Lehrer  
Aussergasse 19, 7499 Schmitten

*Zeit*

3–5 Mittwochabende ab 2. Mai 1984  
17.00–20.00 Uhr

*Ort:* Wiesen

*Programm*

- Diskussion über Grundprobleme im Handfertigkeitsunterricht. (Die ersten Stunden in der Werkstatt)
- Was für Arbeiten können auf den verschiedenen Schulstufen ausgeführt werden?
- Wünsche der Kursteilnehmer?
- Anfertigen einfacher Gegenstände je nach Schulstufe
- Materialbeschaffung
- Werkzeugpflege
- Organisation in der Werkstatt

*Kursgeld*

Fr. 15.– (ohne Material!)

**Kurs 56****China (O)***Leiter*

Florenz Zarn, Sekundarlehrer,  
Via Baselga 6, 7013 Domat/Ems

*Zeit*

7./14. Mai 1984  
19.00–21.30 Uhr

*Ort:* Domat/Ems

*Programm*

- Einführung in die Geschichte und Geografie Chinas
- Das heutige China: Landwirtschaft, Industrie, Bildungswesen, Gesellschaft
- Eindrücke einer Chinareise im Jahr 1983 (mit Dias)
- Vorstellen von Literatur und Anschauungsmaterial (Dias, Video-Filme, Karten)
- China als Thema des Geschichts- und Geografieunterrichts auf der Oberstufe

*Kursgeld:* Fr. 15.–

**Kurs 57****Pflanzen in einem Ökosystem (4–9)**

(Kurs 5 des Blockkurses «Pflanzen»)

*Leiter*

Walter Bisculm, Lehrer  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Prof. Ivo Stillhard, Seminarlehrer,  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

*Zeit*

Mittwoch, 9. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm:* Wiesen

*Kursgeld:* Fr. 5.–

**Kurs 58****Sing- und Tanzspiele (1–3)***Leiter*

Jost Nussbaumer, Seminarlehrer,  
Tannenstrasse 1, 9000 St. Gallen

*Zeit*

Mittwoch, 9. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Bewegung ist der elementare Ausdruck für musikalische Empfindungen im Kindesalter
- Über Bewegung lässt sich aber auch Musik begreifen und erfassen
- Wo Musik und Bewegung sich treffen, kann Musik im wahrsten Sinne «erlebt» werden

*Kursgeld:* Fr. 5.–

**Kurs 59****Einbinden der Realien (A)***Leiter*

Dionys Steger, Reallehrer,  
Via Davos Mustér,  
7180 Disentis/Mustér

*Zeit*

Mittwoch, 9./16. Mai 1984  
16.30–19.00 Uhr

*Ort:* Tiefencastel

*Programm*

Erstellen eines dauerhaften und soliden Einbandes von Heftblättern, Ringbucheinlagen, gelochten Heften, Broschüren und anderen Loseblattsystemen bis zu einer Heftdicke von ca. 10 cm nach dem «bibind-System». Anfertigen von Einbanddecken aus Pressspan sowie Buchdecken mit Kleisterpapieren und anderen Überzugspapieren.

*Kursgeld:* Fr. 15.–

**Kurs 60**

**Holztiermarionetten (KG)**

*Leiterin*

Sr. Michaela Deiss, Kloster,  
7499 Cazis

*Zeit*

2 Mittwochnachmittage  
9./16. Mai 1984  
16.00–19.00 Uhr

*Ort:* Ilanz

*Programm*

- Anfertigen von Holztiermarionetten

*Kursgeld:* Fr. 45.–

**Kurs 61**

**Schiffchentechnik (AL)  
(Frivolité)**

*Leiterin*

Mengia Pfister, Seminarlehrerin,  
Quaderstrasse 23, 7000 Chur

*Zeit*

3 Mittwochnachmittage,  
9./16./23. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Ilanz

*Programm*

- Einführung in die Schiffchentechnik (Frivolité)
- Üben der Knoten und kleine Arbeit beginnen

*Kursgeld:* Fr. 30.–

**Kurs 62**

**Modellieren mit Kindern  
(KG, 1–3)**

*Leiter*

Friedrich Hunziker,  
Tittwiesenstr. 78, 7000 Chur

*Zeit*

10./17./24./31. Mai, 7. Juni 1984  
19.00–22.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Bearbeiten des Tones
- Ausstecharbeiten
- Kleine Hohlräume
- Geschenke aus Keramik

*Kursgeld:* Fr. 40.–

**Kurs 63**

**Orientierungsläufen in der Schule  
(A)**

*Leiter*

Jachen Felix, Sekundarlehrer,  
Stellenweg 24, 7000 Chur

*Zeit*

2 Samstagnachmittage,  
12./26. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Tiefencastel

*Programm*

Neben Ansichtsskizzen, Grundbuch und Übersichtsplänen dienen die Landeskarten und die OL-Karte als Unterrichtsgrundlage.

- Ansicht (Foto, Skizze) mit dem vereinfachten Grundriss vergleichen
- Eine Beziehung Signatur/Objekt herstellen
- Distanzen umrechnen und schätzen
- Aus dem Höhenkurvenbild die Geländeform erkennen
- Grundprinzip des Anlaufens von Posten kennenlernen

*Kursgeld:* Fr. 10.–

### **Kurs 64**

#### **Sing- und Tanzspiele auf der Unterstufe**

##### *Leiter*

Hansjakob Becker, Lehrer,  
Speerstrasse 19, 8722 Kaltbrunn

##### *Zeit*

Mittwoch, 16. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

##### *Programm*

Bewegung ist eine elementare Ausdrucksweise musikalischer Inhalte.

Diese wird durch Sing- und Bewegungsspiele sowie einfache Tänze gefördert.

Gleichzeitig wird das grosse Bedürfnis der Kinder nach Bewegung gestillt.

Der Kurs möchte praktische Anregungen vermitteln. (Singspiele, Kindertänze, weitere Bewegungsmöglichkeiten).

*Kursgeld:* Fr. 5.—

### **Kurs 65**

#### **Einheimische Amphibien un ihr Lebensraum (KG, A)**

##### *Leiter*

Dr. phil. Jürg P. Müller,  
Bündner Naturmuseum,  
Masanserstrasse 31, 7000 Chur  
Urso Frei,  
Bündner Naturmuseum,  
Masanserstrasse 31, 7000 Chur

##### *Zeit*

2 Mittwochnachmittage  
16./23. Mai 1984  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

###### *1. Nachmittag:*

- Das Amphibium als Lebensform
- Die einheimischen Arten und ihre Bestimmung
- Verbreitung und Lebensraum
- Die Amphibien in einer veränderten Landschaft

###### *2. Nachmittag*

- Exkursion zu Amphibienbiotopen im Churer Rheintal

*Kursgeld:* Fr. 15.—

### **Kurs 66**

#### **Das Schleifen und Behandeln von Werkzeugen (A) (Fortsetzungskurs)**

##### *Leiter*

Ernst Zuber, Werkzeugmacher,  
Arosastrasse 21, 7000 Chur

##### *Zeit*

4 Donnerstagabende,  
17./24. Mai, 7./14. Juni 1984  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Danis/Tavanasa

##### *Programm*

In diesem Fortsetzungskurs werden die im Anfängerkurs erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft und ausgeweitet. Probleme, die sich bei der Anwendung der im Anfängerkurs erlernten Fertigkeiten ergeben haben, können bei der Kursgestaltung berücksichtigt werden.

*Kursgeld:* Fr. 20.—

### **Kurs 67**

#### **Sing- und Tanzspiel (1–3)**

##### *Leiter*

Jost Nussbaumer, Seminarlehrer,  
Tannenstrasse 1, 9000 St. Gallen

##### *Zeit*

Mittwoch, 6. Juni 1984  
14.00–17.00 Uhr

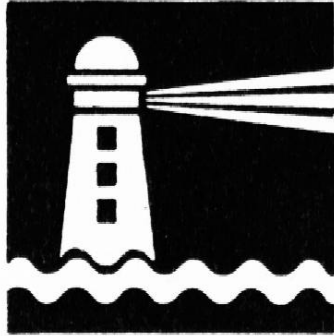
*Ort:* Klosters

##### *Programm*

Bewegung ist der elementare Ausdruck für musikalische Empfindungen im Kindesalter. Über Bewegung lässt sich aber auch Musik begreifen und erfassen. Wo Musik und Bewegung sich treffen, kann Musik im wahrsten Sinne «erlebt» werden.

*Kursgeld:* Fr. 5.—





## Voranzeige

### **Pflanzen in verschiedenen Ökosystemen (4–9)** (Kurs 6 des Blockkurses «Pflanzen»)

*Leiter*

Walter Bisculm, Lehrer  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Prof. Ivo Stillhard, Seminarlehrer  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

*Zeit*

6. Juni 1984

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

---

### **Geschichten in Theater umsetzen (KG, 1–3)**

*Leiterin*

Margrith Gysin,  
Gartenstrasse 4, 4410 Liestal

*Zeit*

4 Mittwochnachmittage  
ab 6. Juni 1984

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

---

### **Botanische Exkursion (3–9)**

*Leiter*

Ulrich Buchli, Sekundarlehrer,  
Ches'Alva, 7504 Pontresina  
Romedi Reinalter, Lehrer,  
Chesa Gierè, 7503 Samedan

*Zeit*

20. Juni 1984

*Ort:* Samedan

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

---

### **Kurs 10**

#### **Weben mit Naturmaterial (KG)**

*Leiterin*

Hedy Janggen, Kindergärtnerin  
Schulstrasse 19, 7302 Landquart

*Zeit*

3 Dienstagabende ab 8. Mai 1984

*Ort:* Davos

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

---

#### **Gitarrenkurs für Fortgeschrittene (A)**

*Leiterin*

Ursula Carisch, Lehrerin,  
7134 Obersaxen-Markal

*Zeit*

3–4 Donnerstagabende  
ab 10. Mai 1984

2–3 Donnerstagabende  
im September 1984

*Ort:* Ilanz

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

---

#### **Modellieren mit Ton (A)**

*Leiter*

Paul Martig, Reallehrer  
A l'En 701, 7503 Samedan

*Zeit*

5 Freitagabende ab 1. Juni 1984

*Ort:* Samedan

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 5/84 bekanntgegeben.

## 7. Bündner Sommerkurswoche 6.—17. August 1984

Auf Wunsch vieler Lehrkräfte wird das Programm der Sommerkurswoche 1984 auf zwei Wochen verteilt (6.—10. August und 13.—17. August!) **Wichtig:** Anmeldefrist für alle Kurse: 19. Mai 1984. — Es werden folgende Kurse angeboten:

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 6.—10. Aug.	Zeit 13.—17. Aug.
S 1	Deutschunterricht in der Volksschule (A) Prof. Dr. Horst Sitta, Herrliberg; Peter v. Aarburg, Chur; Kathrin Bebié, Samedan; Walter Bisculm, Chur; Johanna Gujan, Chur; Valentin Guler, Chur; Stefan Niggli, Grüşch; Jean Rietmann, Tamins; Hansheinrich Rütimann, Schiers; Gerhard Würgler, Schiers	5	—	—
S 2	Schule als Lebenswerkstatt (A) Dr. Eduard Bonderer, Hinwil	4	—	—
S 3	Sachunterricht auf der Unterstufe Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen; Vreni Lüthi, Pfyn	4	—	—
S 4	Der Beginn des Lesenlernens in der Schule (1—2) Prof. Dr. Kurt Meiers, Reutlingen; Vreni Lüthi, Pfyn	1	—	—
S 5	Sprechtechnik und Atemschulung (KG, A) Ursula Bergen, St. Gallen	5	—	—
S 6	Schulspiel / Schultheater (KG, A) Hanspeter Müller, Zürich	4	—	—
S 7	Fernsehen als Thema oder Projekt auf der Oberstufe (O) Prof. Josef Weiss, St. Gallen	4	—	—
S 8	Wege zur Mathematik, 1./2. Klasse Annelies Calonder, Grüşch; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	4	—	—
S 9	Rhythmik, ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1—4) Sabine Muischneek, Laufenburg	5	—	—

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 6.–10. Aug.	Zeit 13.–17. Aug.
S 10	Die Walsen in Graubünden (4–6) Hans Dönz, Chur; Prof. Dr. Georg Jäger, Chur	3		—
S 11	Musikunterricht in der 3.–6. Klasse Klaus Bergamin, Davos-Platz	4		—
S 12	Musik auf der Oberstufe Thomas Tschuur, Uster	3	—	
S 13	Gitarre spielen / Der Einsatz der Orff-Instrumente im Schulunterricht (KG, A) Ursula Carisch, Obersaxen-Markal; Gerhard Puttkammer, Hinwil	5	—	
S 14	Wir bauen einfache Saiteninstrumente (KG, A) Matthias Wetter, Ossingen	4		—
S 15	Aquarellieren (O) Rico Casparis, Chur	4		—
S 16	Theorie und Praxis im biologischen Gartenbau (HWL) Mario E. Howard, Chur	3	—	
S 17	Krippenfiguren (KG, A) Sr. Anita Derungs, Ilanz; Lucia Netzer, Savognin	5	—	
S 18	Stabpuppenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	—	
S 19	Weben auf Webstühlen (AL) Hedy Gadmer Grischoff, Davos-Dischma	5		—
S 20	Filzen für Anfänger und Fortgeschrittene (AL) Vreni Gloor, Zürich; Leny Hunger, Chur	5	—	
S 21	Nähen eines Jogging-Trainers (AL) Arlette Büchel, Steckborn	4		—



Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 6.–10. Aug.	Zeit 13.–17. Aug.
S 22	Drachen bauen und fliegen (KG, A) Josef Eugster, Thal	5	_____	
S 23	Arbeiten mit Furnier (5–9) Richard Marugg, Scuol	4		_____
S 24	Holzarbeiten (für Fortgeschrittene) 5–9) Lorenz Fontana, Chur	10	_____	
S 25	Hartlöt-, Gasschweiss- und Schmiedekurs (O) Marco Valsecchi, Flerden	5		_____
S 26	Reliefarbeiten in Schaumbeton (5–9) Reto Manatschal, Sta. Maria	4		_____
S 27	Sommersportwoche (KG, A) Stefan Bühler, Tamins	5		_____
S 28	Einführung in das Lehrmittel «Bewegungsschulung im Kindergarten»	4		_____

## **Kurs S 1**

### **Deutschunterricht in der Volksschule (A)**

#### *Leiter*

*Prof. Dr. Horst Sitta,  
Fuederholzstrasse, 8704 Herrliberg*

#### **Stufenbetreuer**

*(Aufgabe: Umsetzen der theoretischen Erkenntnisse in die Praxis der einzelnen Stufen)*

#### *Unterstufe:*

*Johanna Gujan, Lehrerin,  
Einzianweg 7, 7000 Chur  
Hansheinrich Rütimann,  
Seminarlehrer,  
Chrummacher, 7220 Schiers*

#### *Mittelstufe:*

*Walter Bisculm, Lehrer,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Stefan Niggli, Schulinspektor,  
7214 Grüşch*

#### *Realschule:*

*Valentin Guler, Reallehrer,  
Saluferstrasse 36, 7000 Chur  
Jean Rietmann, Reallehrer,  
Waidagurt, 7015 Tamins*

#### *Sekundarschule:*

*Peter von Aarburg,  
Sekundarlehrer,  
Saluferstrasse 30, 7000 Chur  
Kathrin Bebié, Sekundarlehrerin,  
Chesa Klainguti, 7203 Samedan*

#### *Seminar:*

*Gerhard Würgler, Seminarlehrer,  
Blumenacker, 7220 Schiers*

#### *Zeit*

*6.–10. August 1984*

#### *Ort*

*Chur, Lehrerseminar*

#### *Programm*

*Neue Sprachbücher, neue Lehrpläne  
– der Deutschunterricht ist in Bewegung geraten. Da wird manches  
Sichere unsicher, Neues rührt sich,  
will geprüft werden.*

*An dieser Situation soll ein Kurs  
ansetzen, in dem – verteilt auf*

*verschiedene Lernbereiche – drängende Fragen behandelt werden sollen:*

#### *Sprechen:*

*Was geschieht, wenn Sprache  
gebraucht wird?*

*Wie kann man in der Schule lernen,  
miteinander zu reden?*

*Wie steht es mit dem Verhältnis von  
Mundart und Standardsprache in  
der Schule?*

#### *Lesen:*

*Was für Lesehaltungen gibt es?*

*Was wissen wir eigentlich vom Lese-  
und Verstehensprozess?*

*Wie können wir Freude am Lesen  
wecken und erhalten?*

#### *Schreiben:*

*Was passiert beim Schreiben?*

*Möglichkeiten der Schreiberziehung.  
Was für Schreibanlässe kann man in  
der Schule nutzen?*

#### *Grammatik:*

*Was für Ziele verfolgt der Gramma-  
tikunterricht?*

*Wie soll Grammatikunterricht  
aussehen?*

*Probleme der «neuen Grammatik»?  
Der Kurs soll theoretische Fragestel-  
lungen stufenübergreifend behan-  
deln, zugleich aber bis in die Praxis  
der einzelnen Schulstufen hineinrei-  
chen. (Bitte Schulblatt 4/84 an den  
Kurs mitbringen).*

#### *Kursgeld*

*Fr. 50.–*

#### *Anmeldefrist*

*19. Mai 1984.*

---

## **Kurs S 2**

### **Schule als Lebenswerkstatt (Hilfs- und Sonderschullehrer)**

#### *Leiter*

*Dr. Eduard Bonderer,  
Myrthenstrasse 2, 8340 Hinwil*

#### *Zeit*

*13.–16. August 1984*

#### *Ort*

*Chur, Lehrerseminar*

*Programm*

- Zielsetzung der Lebenspraktischen Sonderschulung
- Praktische Anwendungsbereiche

*Kursgeld:* Fr. 30.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

**Kurs S 3**

**Sachunterricht auf der Unterstufe**

*Leiter*

Prof. Dr. Kurt Meiers,  
Seitenstrasse 18,  
D-7410 Reutlingen 2  
Vreni Lüthi,  
Chruchenberg, 8505 Pfyn

*Zeit*

6.–9. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Der Sachunterricht auf der Unterstufe stellt

- für die geistige Entwicklung des Kindes,
- seine sich herausbildende Einstellung zur Welt,
- seine zunehmende Fähigkeit zum Durchschauen und Verstehen der Welt

einen äusserst wichtigen Lernbereich dar.

Hier haben wir darüberhinaus die ideale Möglichkeit, das Lernen zu fördern und die Freude am Lernen zu wecken durch

- Erschliessen der Umwelt
- Zusammenhänge sehen
- Umgang mit Lebewesen und Sachen
- Sprech- und Sprachförderung
- Anregungen zum selbständigen Arbeiten usw.

Der Kurs soll aufzeigen, wie man diese Ziele erreichen kann. In einem ersten Teil werden einige Grundfragen erörtert. Im zweiten Teil werden anhand von konkreten Themen verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt und für die Praxis erarbeitet.

*Kursgeld:* Fr. 65.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

**Kurs S 4**

**Der Beginn des Lesenlernens in der Schule (1–2)**

*Leiter*

Prof. Dr. Kurt Meiers,  
Seitenstrasse 18,  
D-7410 Reutlingen  
Vreni Lüthi,  
Chruchenberg, 8505 Pfyn

*Zeit*

10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

In diesem eintägigen Kurs können nur wenige spezielle Fragen zum Lese-Erstunterricht aufgegriffen und behandelt werden. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Überlegungen zur Methode
2. Gesichtspunkte zur Planung des Beginns des Leselehrgangs
3. Erarbeitung eines Plans (in Gruppen)
4. Diskussion und Beantwortung von individuellen Einzelfragen der Teilnehmer

*Kursgeld:* Fr. 15.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

**Kurs S 5**

**Sprechtechnik und Atemschulung (KG, A)**

*Leiterin*

Ursula Bergen, Schauspielerin,  
Federerstrasse 26, 9008 St. Gallen

*Zeit*

6.–10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Das Ziel dieses Kurses ist, dem Teilnehmer die richtige Anleitung zur Atem-, Stimm- und Sprecherziehung zu geben, nämlich die biologischen

Grundgesetze beherrschen zu lernen, die jeder Rednerberuf, wozu auch der Beruf des Lehrers gehört, erfordert. Darauf erfolgt die Arbeit an der korrekten Lautbildung. Eventuelle Fehler werden, individuell, durch gezielte Übungen, grösstmöglichst behoben. Hinzu kommt das Erarbeiten und lebendige Gestalten von künstlerischen Texten, Gedichten und Prosa. (Kurzgeschichten). Der Stoff wird ernst und heiter sein.

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 6**

#### **Schulspiel/Schultheater (KG, A)**

##### *Leiter*

Hanspeter Müller, Theaterpädagoge  
Sempacherstrasse 16, 8032 Zürich

##### *Zeit*

13.–16. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

- Einführungsspiele (wie fange ich mit den Schülern an?)
- Verschiedene Theaterformen
- Erfinden und Erarbeiten von kleinen Szenen
- Literatur zum Schulspiel

*Kursgeld:* Fr. 25.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 7**

#### **Fernsehen als Thema oder Projekt auf der Oberstufe**

##### *Leiter*

Prof. Josef Weiss,  
Schubertstrasse 5, 9000 St. Gallen

##### *Zeit*

6.–9. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

- Was angeboten wird
- Analyse des Fernsehprogramms
- Zusätzliche Information durch Referenten
- Analyse von Sendungen
- Demonstration von Arbeitsmaterial
- Erarbeitung von Unterlagen für die Schule

*Kursgeld:* Fr. 40.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 8**

#### **Wege zur Mathematik 1./2. Klasse**

##### *Leiter*

Prof. Dr. A. Kriszten  
Boldernstr. 53, 8708 Männedorf  
Annelis Calonder, Lehrerin,  
7214 Grüşch

##### *Zeit*

13.–16. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1./2. Klasse» zu vermitteln. (Didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).

Die folgenden Teilthemen werden behandelt:

1. Zahlssysteme
2. Sortieren (logische Blöcke-Bäume)
3. Zahlbegriff:
  - a) konkretes Material
  - b) abstraktes Material
4. Rechenoperationen:  
Maschinen-Diagramme
5. Übungsformen – Sorten
6. Elternarbeit

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

### **Kurs S 9**

#### **Rhythmik, ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, A)**

##### *Leiterin*

Sabine Muischneek, Rhythmikerin,  
Obere Wasen 94, 4335 Laufenburg

##### *Zeit*

6.–10. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

###### *Ziel:*

- Rhythmik versucht, die natürliche Bewegungsfreude des Kindes zu unterstützen und zu fördern;
- Sinneswahrnehmungen zu sensibilisieren und zu differenzieren;
- Beziehungen aufzubauen zur sicht- und hörbaren Umwelt, zu Menschen und Dingen;
- einige Ausdrucksmöglichkeiten (mittels Bewegung, Klang, Sprache, Farben, Formen) zu provozieren und zu entwickeln.

##### *Methode:*

Durch eigenes Tun werden wir Erfahrungen sammeln, diese in Kleingruppen auswerten und uns überlegen, Wie sie auf die Bedürfnisse der Kinder verschiedener Altersstufen und Begabungen übertragen werden können.

*Kursgeld:* Fr. 30.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

### **Kurs S 10**

#### **Die Walser in Graubünden (4–6)**

##### *Leiter*

Hans Dönz, Lehrer  
Plantaweg 13, 7000 Chur  
Prof. Dr. Georg Jäger,  
Seminarlehrer,  
Brändligasse 30, 7000 Chur

##### *Zeit*

13.–15. August 1984

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Auf den Sommer hin erscheint das Kapitel «*Walser*» für den Lehrerevordner über Bündner Geschichte.

- Vorstellen des Lehrmittels
- Einarbeiten in einzelne Kapitel
- Diskussion über mögliche Lernziele
- Verwendung der Hilfsmittel: Diaserie, Schulfunksendung, Lektüre, Arbeitsblätter
- Je eine halbtätige und ganztätige Exkursion
- Auswertung von Exkursionen
- Aussprache über die aktuelle Bedeutung des Kursthemas

##### *Kursgeld:*

Fr. 50.– (inkl. Lehrmittel)

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

### **Kurs S 11**

#### **Musikunterricht in der 3.–6. Klasse**

##### *Leiter*

Klaus Bergamin, Gesanglehrer,  
Obere Strasse 35, 7270 Davos-Platz

##### *Zeit*

13.–16. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

Schwerpunkte liegen im Aufbau von Lektionen. Darin behandelt werden: Atem-, Stimm- und Sprechschulung, Liedereinführung und Liedgestaltung, Gestaltung von Kanons, Dirigieren von Schulklassen, rhythmische und melodische Schulung, der Einsatz von Melodie- und Begleitinstrumenten, Bewegungsspiele, das Hören von Musik (Mozart als Wunderkind), malende Musik bei Haydn und Schubert, das Kennenlernen von Musikinstrumenten (Peter und der Wolf / Instrumentenfamilien), das Rondo im Lied und in der Musik (Eurovisionsmusik). In der 6. Klasse kommen die teilweise vorhin genannten Punkte in folgenden Themen zur Sprache:

Wander- und Marschlieder, Marschmusik, Jagd, Herbst, Volkslieder, Volkslieder und Volksmusik aus Skandinavien, Nationalkomponisten der Finnen und Norweger, Tiere im Lied und in der Musik, Symphonie mit dem Paukenschlag, Smetana und die Moldau, Volkslieder und Schlager.

*Kursgeld*

Fr. 60.— (in diesem Kursgeld sind die Lehrmittel für zwei Klassen inbegriffen).

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

**Kurs S 12**

**Musik auf der Oberstufe  
(5–9)**

*Leiter*

Thomas Tschuor, Musiklehrer,  
Sonnhaldenstrasse 14, 8610 Uster

*Zeit*

6.–8. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

*Singen:* Repertoireprobleme, Tonumfang, Spiellieder, Tanzlieder, Stimmbildung, Mutationsprobleme, Liedbegleitung.

*Werkbetrachtung:* Geeignete Werke, Hörhilfen, Arbeitsblätter, Werkeinführung, Instrumentenkunde.

*Musik und Bewegung:* Körpererfahrung, Raumerfahrung, Hemmungen abbauen, einige Volkstänze, Gruppendynamische Experimente.

*Rhythmus und Sprache:* Metrum-Takt-Rhythmus, Tanzrhythmen, Arbeitsblätter.

*Erziehung zum Hören:* Gehörbildung auch ohne Notenkenntnisse.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welches Instrument Sie spielen.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

**Kurs S 13**

**Gitarre spielen / Der Einsatz  
der Orff-Instrumente im Schulun-  
terricht (KG, A)**

*Leiter*

Gitarrenkurs:

Ursula Carisch, Lehrerin,  
7134 Obersaxen-Markal

Orff-Kurs:

Gerhard Puttkammer, Musiklehrer,  
Reghaldenstr. 12, 8340 Hinwil

*Zeit*

6.–10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

In diesem Musikkurs können die Kursteilnehmer (in zwei Gruppen aufgeteilt) abwechselungsweise den Gitarren- und den Orff-Kurs besuchen.

Gitarrenkurs:

- Einfache Lieder begleiten können
- Gitarrensolo
- Gitarrenduo  
(Kenntnis der einfachsten Griffe  
(C, G, D, A) wird vorausgesetzt).

Orff-Kurs:

- Kennenlernen des Instrumentariums
- Aufbau, Einsatzmöglichkeiten
- Freie Improvisation
- Begleitung

*Kurszweck:* Die vielfältigen Möglichkeiten aufzeigen, wie die Orff-Instrumente eingesetzt werden können, ohne dass ein besonderes Fachwissen notwendig ist.

*Kursgeld:* Fr. 70.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

**Kurs S 14**

**Einfache Saiteninstrumente  
(KG, A)**

*Leiter*

Mathias Wetter, Instrumentenbauer,  
Steinerstrasse, 8475 Ossingen



*Zeit*

13.–16. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Schwingende Saiten erzeugen Töne – Hohlformen verstärken sie. Mit dieser Erkenntnis Instrumente bauen wie Kantele, Psalter, Streichpsalter.

Alle Instrumente werden mit geradem Resonanzkasten gebaut. Bei dieser Konstruktionsart werden keine Spezialwerkzeuge gebraucht. Die Instrumente eignen sich für den Musikunterricht. Grundbegriffe zum Spielen werden vermittelt.

Materialkosten, je nach Instrument, Fr. 60.– bis Fr. 120.–.

*Kursgeld:*

Fr. 20.– (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

**Kurs S 15**

**Aquarellieren (O)**

*Leiter*

Rico Casparis, Zeichenlehrer,  
Masanserstrasse 114, 7000 Chur

*Zeit*

13.–16. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

1. Materialspiele: Bekanntwerden mit Pinsel, Wasser, Papier und Farbe
2. Nasse Farbmischung und Lasurmischung
3. Bearbeiten von Themata der drei Altersstufen
4. Je nach Wetter malen im Freien

*Kursgeld:* Fr. 25.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

**Kurs S 16**

**Theorie und Praxis im biologischen Gartenbau (HWL)**

*Leiter*

Mario E. Howard,  
Berggasse 46, 7000 Chur

*Zeit*

6.–8. August 1984

*Ort*

Chur, Mustergarten am Jüstliweg/  
Schulhaus Masans

*Programm*

*6. August:* Boden/Bodenleben/  
Gerätekenntnis/Bodenbearbeitung/  
Bodenbedeckung, theor. und prakt.  
Kompost und Pflanzenjauchen,  
theor. und prakt.

*7. August:* Gartenplan/Fruchtfolge/  
Mischkulturen/Sortenwahl/Saat-  
und Pflanzenmethoden, theor. und  
prakt.

Schädlings- und Krankheitsabwehr/  
Unkräuter, theor. und prakt.

*8. August:* Hügelbeet/Beerenobst/  
Herbstarbeiten, theor. und prakt./  
Konservierungsmethoden, theor.  
Abschliessende Fragestunde/  
Diskussion, Film «Das Leben im  
Boden» mit einführendem  
Kommentar.

Abschluss.

*Kursgeld* Fr. 20.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

**Kurs S 17**

**Krippenfiguren (KG, A)**

*Leiterinnen*

Netzer Lucia, 7451 Savognin  
Sr. Anita Derungs,  
Institut St. Josef, 7130 Ilanz

*Zeit*

6.–10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Anfertigen der heiligen Familie und  
einiger Schafe.

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 18**

#### **Stabpuppenbau- und Spiel (KG, A)**

*Leiter*

Hanspeter Bleisch,  
Zur alten Post, 8444 Henggart

*Zeit*

6.—10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Die Kursleitung legt Wert auf Vermittlung von Anregungen zum Theatermachen mit einfachen und einfachsten Mitteln. Das Schwergewicht des Kurses liegt auf dem Spiel mit Figuren, welche einfach herzustellen sein sollen.

- Herstellen von Stabfiguren
- Erlernen der Spieltechnik in Grundübungen, Improvisationen mit Geräuschen/Musik/Bewegung/Sprache
- Einzelspiel und Gruppenspiel
- Hinweise zur Bühnentechnik, Bühnenraumgestaltung
- Hinweise zur Inszenierung von Figurenspielen; Erarbeiten von Spielen, ausgehend von Text- oder Bildvorlagen oder von Improvisationen, je nach Entwicklung und Aufwand bis hin zur Aufführung
- Hinweise zum Figurenspiel in Therapie und Erziehung in Schulen, Heimen und Familie
- Je nach dem: Tonbildschau/Film
- Kursbibliothek

*Kursgeld:* Fr. 110.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 19**

#### **Weben auf Webstühlen (AL)**

*Leiterin*

Hedy Gadmer-Grischott,  
7260 Davos-Dischma

*Zeit*

13.—17. August 1984

*Ort*

Davos-Platz

*Programm*

*Praktische Arbeiten:* Kenntnis der Webgeräte, weben auf verschiedenen Webstühlen und mit verschiedenen Materialien, Zetteln am Schärbrett und am Zettelrahmen, aufbringen des Zettels auf den Webstuhl, spulen.

*Theoretische Arbeiten:* Materialberechnung, Bindungslehre der Grundbindungen, Webnotizen, Gebrauch der Webliteratur, Übertragen von Bindungsmustern auf den Webstuhl.

*Kursgeld:* Fr. 65.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 20 A**

#### **Filzen 1 (AL) (Anfängerkurs)**

*Leiterinnen*

Verena Gloor,  
Imbisbühlhalde 13, 8049 Zürich  
Leny Hunger,  
Lürlibadstrasse 80, 7000 Chur

*Zeit*

6.—10. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Filz unter Berücksichtigung gestalterischer und materialspezifischer Gesichtspunkte herstellen

- Erlernen der Technik des Filzens
- Erproben verschiedener Materialien und Strukturen
- Beurteilen verschiedener Filzqualitäten
- Filzen von Flächen (kleine Matte)
- Filzen von plastischen Formen (Hut- und Fussbekleidung)
- Exkursion in Wollkarderei
- Film: Filzen in Afghanistan



*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 20 B**

#### **Filzen 2 (AL)**

(Fortsetzungskurs)

##### *Leiterinnen*

Verena Gloor,  
Imbisbühlhalde 13, 8049 Zürich  
Leny Hunger,  
Lürlibadstrasse 80, 7000 Chur

##### *Zeit*

6.—10. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

Filz unter Berücksichtigung gestalterischer und materialspezifischer Gesichtspunkte herstellen

- Erproben verschiedener Materialien und Strukturen
- Ausmischen von Farbkontrasten durch Karden
- Entwerfen von einfachen Kleidungsstücken und Accessoires (Hut, Handschuhe, Schuhe, Tasche, Gilet)
- Herstellen von Schnittmustern
- Erarbeiten von Verbindungen und Abschlüssen
- Ausführen des Entwurfes
- Exkursion in Wollkarderei
- Film: Filzen in Afghanistan

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 21**

#### **Nähen eines Jogging-Trainers (AL)**

##### *Leiterin*

Arlette Büchel,  
Spiegelgasse 2, 8266 Steckborn

##### *Zeit*

13.—16. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

1. Tag:

Technischer Kurs

2. Tag:

Tricot-Kurs, anschliessend Einführung in die Applikation

3. Tag:

Applikation, Einführung in die Freihandstickerei, zuschneiden des Trainers (Schnittmuster vorhanden) mit Applikation oder Freihandstickerei beginnen

4. Tag:

Fertignähen der Applikation oder Freihandstickerei und Nähen des Trainers. (Anwendung der erworbenen Kenntnisse).

*Kursgeld:* Fr. 50.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 22**

#### **Drachen bauen und fliegen (KG, A)**

##### *Leiter*

Josef Eugster, Lehrer,  
Paul-Josefstrasse 3, 9425 Thal

##### *Zeit*

6.—10. August 1984

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Die reichen Möglichkeiten der Drachenbaukunst in der Schule schöpfen wir voll aus: Verschiedenste Formen und Techniken des Drachenbaues wie auch die vielfältige Palette der gestalterischen Möglichkeiten mit Pinsel und farbigen Papieren. Besondere Sorgfalt widmen wir dem Einfliegen und der Flugtechnik, denn «fliegen tut alles, der Lehrer muss nur wissen, wie er einstellt und korrigiert!»

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

### **Kurs S 23**

#### **Arbeiten mit Furnier (5.-9.)**

##### *Leiter*

Richard Marugg, Lehrer,  
Bagnera 178, 7550 Scuol

##### *Zeit*

13.-16. August 1984

##### *Ort*

Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

Verschiedene Grundtechniken zum  
Arbeiten mit Furnier. Material-  
kenntnis.

- Entwerfen
- Collagen
- Schleifarbeiten mit verleimtem  
Schichtholz
- Intarsien mit Messer und Laub-  
säge
- Furnieren
- Oberflächenbehandlung

*Kursgeld:* Fr. 90.-

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 24**

#### **Holzarbeiten (Fortsetzungskurs) (5.-9.)**

##### *Leiter*

Lorenz Fontana, Reallehrer,  
Saluferstrasse 36, 7000 Chur

##### *Zeit*

6.-17. August 1984

##### *Ort*

Chur, Schulhaus Stadtbaumgarten

##### *Programm*

In diesem Kurs wird eine grosse  
Truhe hergestellt. Vorgesehen sind  
zwei verschiedene Modelle. Der  
Kursteilnehmer kann wählen  
zwischen:

- a) einer Truhe mit Deckel oder
- b) einer Truhe mit zwei Türen an  
der Frontseite.

Es besteht auch die Möglichkeit,  
eine Truhe nach eigenem Plan zu  
bauen.

Voraussetzung für den Besuch

dieses Kurses ist die Absolvierung  
des vierwöchigen Grundkurses.

##### *\*Kosten:*

in Fichte/Föhre ca. Fr. 400.-

Arve ca. Fr. 500.-

Beschläge ca. Fr. 100.-

\*(Holz beidseitig gehobelt!)

*Wichtig:* Bei der Anmeldung  
vermerken, welches Modell aus  
welchem Holz hergestellt wird.

##### *Kursgeld:*

Fr. 25.- (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 25**

#### **Hartlöt-, Gasschweiss- und Schmiedekurs**

##### *Leiter*

Marco Valsecchi, Reallehrer,  
7431 Flerden

##### *Zeit*

13.-17. August 1984

##### *Ort*

Chur, Schulhaus Florentini

##### *Programm*

1. *Hartlöten* von Messing, Kupfer  
und Eisen
2. *Gasschmelzschweissen:* Bleche  
von verschiedener Dicke, Flach-  
stahl, Rundstahl, Rohre, Wärmen  
von Eisen
3. *Schmieden:* Erhitzen von Werk-  
stücken, Strecken, Ausbreiten,  
Biegen, Stauchen, Spitzen,  
Schärfen, Freiformschmieden,  
Schmieden mit Schablonen. (Alle  
Arbeiten an der Esse)
4. Auf Wunsch wird auch *weichge-  
lötet* und Kupfer *verzinkt*.

Wir stellen besonders Gegenstände  
her, wie sie von Schülern der 2. und  
3. Oberstufe bewältigt werden.  
Grundkenntnisse in der Metallbear-  
beitung sind erwünscht.

*Kursgeld:* Fr. 105.-

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

### **Kurs S 26**

#### **Reliefarbeiten in Schaumbeton (5.–9.)**

*Leiter*

Reto Manatschal, Reallehrer,  
Chasatschas, 7536 Sta. Maria i. M.

*Zeit*

13.–16. August 1984

*Ort*

Chur, Lehrerseminar

*Programm*

- Einführung mit Dias «Schülerarbeiten»
- Arbeiten mit Ytong
- Relief: Möglichkeiten
- Wirkungen im Relief:  
«Licht/Schatten»  
«Arbeitsprinzipien»
- Einführungsarbeit:  
«Maske», 320/100/250 mm.
- Relief:  
640/100/250 Motiv diverse  
Möglichkeiten. Anwendung der  
verschiedenen Techniken
- Skulptur: freie Gestaltung

Material- und Bezugsquellen – Literatur.

*Kursgeld:* Fr. 70.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 27**

#### **Sommersportwoche (A)**

*Leiter*

Stefan Bühler,  
Kantonales Sportamt GR,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

*Zeit*

13.–17. August 1984

*Ort:* Zuoz

*Programm*

- Polysportives Kursangebot
- Anregungen für den Turn- und Sportunterricht
- Festigung der persönlichen Sporttechnik
- Spielturniere
- Sport à la carte
- Rahmenprogramm

*Kursgeld:*

Fr. 85.– (inkl. Unkostenbeitrag an  
Unterkunft und Verpflegung)

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

### **Kurs S 28**

#### **Einführung in das Lehrmittel «Bewegungsschulung im Kindergarten»**

*Leiter*

noch unbekannt

*Zeit*

13.–16. August 1984

*Ort:* Chur

*Programm*

Einführung in das neue Lehrmittel  
«Bewegungsschulung im Kindergarten»

*Kursgeld:* Fr. 25.–

*Anmeldefrist:* 19. Mai 1984

---

# Ausserkantonale und andere Kurse

## Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform (SVHS)

### 93. Schweizerische Lehrerfort- bildungskurse 1984 in Basel

Kursprogramme und Anmeldekarten sind erhältlich beim Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Laut Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrern, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet. Die Lehrkräfte, die schweizerische Kurse besuchen, sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betr. Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

## EDK-OST Kerngruppe Deutsch

### Konferenz «Mundart – Hochsprache»

#### Konferenzleiter

Prof. Dr. H. Sitta, Zürich  
Lic. phil. P. Sieber, Zürich

#### Zeit

8./9. Juni 1984

#### Ort

Hotel Wolfensberg,  
9113 Degersheim

#### Teilnehmer

- Lehrerinnen und Lehrer der Volksschule
- Didaktik- und Methodiklehrer
- Pädagogische Mitarbeiter der Erziehungsdirektionen
- Lehrerberater

#### Ziele

Orientierung und Diskussion über Probleme wie die folgenden:

- Verhältnis und Funktion von Mundart und Hochsprache in der Schule der deutschen Schweiz
- Tendenzen der öffentlichen Diskussion zur Sprachsituation in der Deutschschweiz
- Unterschiede zwischen Mundart und Hochsprache, besonders zwischen gesprochener und geschriebener Sprache
- Einsatzmöglichkeiten von Mundart und Hochsprache im Unterricht
- Leitlinien für die Sprachformwahl

#### Anmeldung:

Bis 31. März 1984 an:

Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

## EDK-OST Koordinationsstelle Fremdsprachenunterricht

### Französisch für Oberstufenlehrer «COURS INTENSIF»

Der Kurs richtet sich an Real- und Sekundarlehrer, welche Französischunterricht erteilen.

#### Zeit

9.–21. Juli 1984

Ort: Neuchâtel

#### Programm

Aufgrund von Erfahrungen aus früheren Kursen wird das Programm weiter überarbeitet. Es soll ganz auf erkannte Bedürfnisse der Teilnehmer zugeschnitten sein. Das Programm umfasst 2 mal 32 Wochenlektionen. Die Arbeit wird teilweise auf authentischen und aktuellen Dokumenten aufgebaut und mit Situationen aus dem Alltag

und dem Klassenzimmer verbunden. Übungen zur Vertiefung von Strukturen, wichtigen grammatikalischen Erscheinungen sowie Exkursionen ergänzen das Programm. Gemeldete Teilnehmer werden eingeladen, vor dem Kurs Wünsche und Bedürfnisse anzumelden.

*Kurskosten:* Fr. 450.—

*Anmeldungen an:*  
Koordinationsstelle, Fremdsprachenunterricht EDK-OST,  
Museumstrasse 39, 9000 St. Gallen,  
Tel. 071/24 20 22

## Fundaziun Planta Samedan

### **Sommerkurs Rätoromanisch**

Die Fundaziun Planta Samedan organisiert vom 9.–20. Juli 1984 einen zweiwöchigen Kurs zur Einführung in den praktischen Gebrauch des Engadiner Romanisch und in das Verständnis des rätoromanischen Kulturguts — Kurs-sprache: Deutsch,  
Kosten: Einschreibgebühr Fr. 80.—,  
Kursgebühr Fr. 220.—  
inklusive Kursmaterial.

*Prospekte durch:*  
Sekretariat Sommerkurs Romanisch  
7503 Samedan, Tel. 081/6 53 51

## SLRG Sektion Chur

### **Kurse und Prüfungen 1984** (Brevet I)

*Kurs in Chur*  
3. 4.–1. 6., jeweils 19.30–21.30 Uhr  
Prüfung: 3. 6.  
Leiter: A. Storz  
C. Candrian  
H. Koch

*Kurs in Domat/Ems*  
April, abends  
Prüfung: Juni  
Leiter: E. Menghini

*Kurs in Laax*  
April, jeweils 19.30–21.30 Uhr  
Prüfung: Juni  
Leiter: R. Bürgi  
P. Schneller  
Sr. Berta

*Kurs in Lenzerheide*  
September, abends  
Prüfung: November  
Leiter: I. Simonett  
R. Lüscher

*Kurs in Chur*  
4. 9.–2. 11., jeweils 19.30–21.30 Uhr  
Prüfung: 4. 11.  
Leiter: E. Widmer  
H. Kröner  
I. Racheter  
D. Vital

Anmeldung bei:  
Hans Calonder,  
Giacomettistrasse 58, 7000 Chur  
Tel. 081/24 22 61

## Internationale Lehrer- tagungen Trogen

### **31. Internationale Lehrertagung 1984**

*Thema:*  
*Glückliche Lehrer — Utopie oder  
Chance unserer Schule?*

*Zeit:*  
8.–14. Juli 1984

*Ort*  
Marcelin sur Morges (VD)

Eingeladen sind Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstufen, die sich vermehrt für ihre Schüler engagieren möchten, aber immer wieder entmutigt werden.

Interessenten wenden sich an das Sekretariat des Schweiz. Lehrervereins, Postfach 189, 8057 Zürich.



## Schweizerischer Verband für Sport und Schule (SVSS)

### Kurse 1984

Bildungspolitischer Zentralkurs:  
Nr. 11 Chancen und Probleme der  
Sportwerbung, 19. 5. in Zürich  
*Leitung:* Jenny

Sportdidaktischer Zentralkurs:  
Nr. 19 Integrative Bewegungserzie-  
hung auf der Unterstufe,  
19./20. 5. in Bern.  
*Leitung:* Geissbühler

Sportpraktische Zentralkurse:  
Nr. 24 Schwimmen: J+S FK/Exp.  
FK  
26./27. 3. in Bern  
*Leitung:* Hegner

Nr. 26 Handball: J+S FK  
5./6. 5. in St. Gallen  
*Leitung:* Eigenmann

Weitere Auskünfte bei  
TK SVSS  
Urs Illi, 8561 Wäldi

## Heilpädagogisches Seminar Zürich

### Kurs 21

#### Zusammenhänge zwischen Bewegung und Sprache

Fortbildungskurs für Fachleute aus  
allen heilpädagogischen (und  
verwandten) Berufen.

#### *Zielsetzungen*

Die Auseinandersetzung mit Bewe-  
gung und Sprache, ihrem Aufbau  
und ihren Verbindungen soll die  
eigenen gestalterischen Möglich-  
keiten erweitern und der Berufsar-  
beit neue Impulse verleihen.

#### *Inhalte*

Wir setzen uns auseinander mit der  
Verbindung von Bewegungs-, Sin-  
neserfahrungen und Sprache. Wir  
versuchen, Sprach- und Bewe-  
gungsrhythmen zu erfahren, zu  
analysieren und weiterzuentwickeln.

#### *Arbeitsweise*

Die Kursinhalte werden in Einzel-,  
Partner- und Gruppenübungen erar-  
beitet. Tonband- und Videoauf-  
nahmen dienen der eigenen Über-  
prüfung und als Ausgang zu Weiter-  
entwicklungen.

#### *Kursleitung*

Alice Thaler-Battistini

*Teilnehmer:* 14

#### *Zeit*

4 Montagabende von 18.00–20.30  
Uhr: 30. April, 7. Mai, 14. Mai,  
21. Mai 1984

*Ort:* HPS Zürich

*Kursgebühr:* Fr. 120.–

*Anmeldeschluss:* Ende März 1984

Anmeldung an:

Heilpädagogisches Seminar  
Abteilung Fortbildung  
Kantonsschulstrasse 1  
8001 Zürich

### Kurs 26

#### Wie können wir mit Eltern von körperbehinderten Kindern wirksamer zusammenarbeiten?

Fortbildungskurs für Mitarbeiter an  
Zentren für körperbehinderte  
Kinder, in Zusammenarbeit mit der  
Aargauischen Stiftung für cerebral  
Gelähmte.

#### *Themen*

- Warum ist für eine optimale  
Förderung der Kinder eine gute  
Elternarbeit unerlässlich?
- Verständnis für Distanz und  
Widerstände von Seiten der  
Eltern; wie gehen wir besser  
damit um
- Bewussteres Erfahren und  
Weiterentwickeln des eigenen  
Gesprächs- und Beratungsstils
- Verschiedene Formen der Eltern-  
arbeit

#### *Arbeitsweise*

Bearbeiten von Situationen aus der  
beruflichen Praxis der Teilnehmer,

Übungen in Kleingruppen, Kurzinformationen, Rollenspiel.

*Kursleitung*  
Ruedi Arn

*Teilnehmer:* 14

*Zeit*

4 Dienstagabende von 17.00–19.00  
Uhr: 8. Mai, 15. Mai, 22. Mai  
29. Mai 1984

*Ort:* Baden

*Kursgebühr:* Fr. 100.—

*Anmeldeschluss:* 14. April 1984

Anmeldung an:  
Heilpädagogisches Seminar  
Abteilung Fortbildung  
Kantonsschulstrasse 1  
8001 Zürich

### **Kurs 27**

#### **Das «schwierige Kind» im Kindergarten**

In Zusammenarbeit mit der St. Gallischen Lehrerfortbildung, Kurskommission I-Ki.

#### *Zielsetzungen*

Wir möchten erfahren, welche Kinder uns Schwierigkeiten bereiten und möchten besser verstehen lernen, worin diese Schwierigkeiten begründet liegen. Wir möchten Gewicht auf eine gezielte Förderung legen.

#### *Leitmotiv*

Das «schwierige Kind» im Kindergarten, welche Chancen gebe ich ihm, welche Chancen gibt es mir?

#### *Arbeitsweise*

Kurze theoretische Erläuterungen. Anhand von ausgewählten Situationen\* erarbeiten wir gemeinsam mögliche Lösungen.

*Teilnehmerzahl:* beschränkt

*Zeit:* 2. bis 4. April 1984

*Ort:* St. Gallen

\*Die Kursteilnehmerinnen wählen ein Beispiel aus ihrem Berufsalltag

aus und bringen es mit den nötigen Vorüberlegungen in den Kurs mit.

Anmeldung an:  
Heilpädagogisches Seminar  
Abteilung Fortbildung  
Kantonsschulstrasse 1  
8001 Zürich

### **Steinzeugkurse in Graubünden**

(Temperaturbereich bis 1300°)

#### *Kursort*

7099 Lünen (Bahnhof zwischen Chur und Arosa)

#### *Kursleiter*

Herr F. Andreoli, Keramiker,  
7099 Lünen

#### *Programm*

Einführung in das Töpfern an der Töpferscheibe. Für jeden Teilnehmer steht eine elektrische, japanische Töpferscheibe Shimpo RK-2 zur Verfügung.

#### *Kursdauer*

Beginn jeweils Montag, um 12.00 Uhr. Schluss Freitagabend, Übernachtung und Frühstück bis Samstag inbegriffen.

#### *Arbeitszeiten*

09.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

*Teilnehmerzahl:* maximal 6–7 Personen

#### *Unterkunft*

In einem alten, echten Bündnerhaus. Originell eingerichtet. Zweierzimmer, familiäre Atmosphäre.

#### *Verpflegung*

Echte Bündnerküche, nach Grossmutter's Art. Getränke sind im Pensionspreis inbegriffen.

#### *Kurskosten*

Fr. 950.— mit Vollpension. Inbegriffen sind alle Materialien, welche Sie für den Kurs benötigen, wie Ton, Glasuren, Engoben, Brennen, Benützen aller Werkzeuge. Töpferscheiben, Brennofen und Nach-

senden von Proben, welche während des Kurses nicht gebrannt werden konnten.

#### *Kursdaten*

Kurs Nr. 1	
14. Woche	2. April–7. April
Kurs Nr. 2	
15. Woche	9. April–14. April
Kurs Nr. 3	
18. Woche	30. April–5. Mai
Kurs Nr. 4	
19. Woche	7. Mai–12. Mai
Kurs Nr. 5	
22. Woche	28. Mai–2. Juni
Kurs Nr. 6	
23. Woche	4. Juni–9. Juni
Kurs Nr. 7	
26. Woche	25. Juni–30. Juni
Kurs Nr. 8	
27. Woche	2. Juli–7. Juli
Kurs Nr. 9	
31. Woche	30. Juli–4. August
Kurs Nr. 10	
33. Woche	13. August–18. August
Kurs Nr. 11	
34. Woche	20. August–25. August

#### *Sekretariat*

Für alle Kurse in der Schweiz gibt Ihnen das Sekretariat:  
Tony Güller, Töpfereibedarf,  
6644 Orselina, gerne Auskunft

## Schweizerische Staatsbürgerliche Gesellschaft (SSG)

### **Die Schweiz und Europa**

Ferienkurs der SSG

#### *Zeit*

8.–13. Juli 1984

#### *Ort*

Rigi-Kaltbad

#### *Programm*

- Zur Kultur- und Ideengeschichte Europas
- Zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Europas

- Europäische Gegenwartsprobleme und schweizerische Wirklichkeit
- Europäische Perspektiven – Schweizerische Möglichkeiten und Grenzen?
- Hier Europa – dort Helvetia?

Anmeldung und weitere

Auskünfte:

Dr. Hermann Suter,  
Postfach, 6002 Luzern  
Tel. G 041/51 48 19

## Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS)

### **Genf, Savoyen und die Eidgenossenschaft**

#### *Zeit*

25.–27. Mai 1984

#### *Reiseroute*

Zürich - Bern - Murten -  
Grandson - La Sarraz - Chillon -  
Montreux - Saint Cergue - La  
Dôle - evtl. Ecluse - Genf - Ivoire -  
St. Gingolph - St. Maurice - Lausanne - Bern - Zürich

#### *Referent*

Dr. J. Stüssi, Windisch

Reisekosten pro Person mit  
Doppelzimmer (inkl. Halbpension)  
Fr. 525.–

Auskunft und Anmeldung bei:  
Sekretariat der Gesellschaft für  
militär-historische Studienreisen  
(GMS)

Pfingstweidstrasse 31A  
Postfach 205, 8037 Zürich  
Tel. 01/44 57 45



**Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel****Kursinhalt****Kursleiterin/Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

**C**

Meine Adresse  
(Druckschrift) ▶

---

---

---

---

---

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Kurstitel: \_\_\_\_\_

---

---

---

## **B** Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ....	Kursthema .....
----------	-----------------

### Tätigkeit

- Primarschule 1./2.Kl.
- Primarschule 3./4.Kl.
- Primarschule 5./6.Kl.
- Realschule
- Sekundarschule

- Hilfs-/Sonderschule
- Kindergarten
- Mädchenhandarbeit
- Hauswirtschaft
- Turnen

# D

## Antwort des Kursorganisors

- Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
  - Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
  - Weitere Angaben beiliegend
  - Weitere Angaben folgen
  - Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis
- 

- Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden  ist aber auf der Warteliste
- Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
- Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
- 

# A



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**

**C**

Meine Adresse  
(Druckschrift) ▶

---

---

---

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Kurstitel: \_\_\_\_\_

---

---

## **B** Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. .... Kursthema .....

### **Tätigkeit**

Primarschule 1./2.Kl.

Primarschule 3./4.Kl.

Primarschule 5./6.Kl.

Realschule

Sekundarschule

Hilfs-/Sonderschule

Kindergarten

Mädchenhandarbeit

Hauswirtschaft

Turnen

# D

## Antwort des Kursorganisors

- Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
  - Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
  - Weitere Angaben beiliegend
  - Weitere Angaben folgen
  - Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis
- 

- Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden  ist aber auf der Warteliste
- Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
- Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
- 

# A



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**